

Vergabestelle

Philipps-Universität Marburg
Biegenstraße 12
35037 Marburg

Datum der Versendung 11.05.2026

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsvergabe
☐ Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐ Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 22.05.2026 Uhrzeit 10:00

Bindefrist endet am 03.07.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

Rahmenvereinbarung Gebäude Beschilderungssystem (taktile Zusatzschilder)

Vergabenummer

Leistung

UMR-2026-0008

Lieferung von taktilen Gebäudeschildern

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[CSX 42 - Angebotswertungsmethoden und -kriterien.pdf](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[634_Besondere Vertragsbedingungen.pdf](#)[CSX 33 - Leistungsverzeichnis.pdf](#)[Leistungsbeschreibung.pdf](#)[Muster.jpg](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**[Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase.xlsx](#)[Fragebogen zur Leistungsbewertung.xlsx](#)[Leistungsverzeichnis.xlsx](#)[VVB 633 - Angebotsschreiben - UVgO 07-2019.pdf](#)[Verpflichtungserklärung_Tariftreue_2021.pdf](#)**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

keine

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung[Philipps-Universität Marburg](#)[Der Präsident](#)

zu vergeben.

2 Kommunikation[Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform](#)

VMPConnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Angebotsdokument: Bitte fügen Sie ein eigenes Angebotsdokument bei, aus dem die vollständige Konfiguration inkl. aller Komponenten der angebotenen Produkte/Leistungen hervorgeht.
- Tariftreueerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem HVTG (nachzuweisen durch das in den Vergabeunterlagen enthaltene, vollständig ausgefüllte Dokument "Verpflichtungserklärung_Tariftreue_2021")
- Technische Datenblätter (mittels Dritterklärung vorzulegen): Technische Datenblätter/ Produktdatenblätter des Herstellers zu den angebotenen Produkten, aus denen alle im Leistungsverzeichnis geforderten technischen Eigenschaften ersichtlich sind (als separater Anhang dem elektronischen Angebot beizufügen).

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe des allgemeinen Jahresumsatzes der vergangenen drei Kalenderjahre bzw. alternativ Gründungsdatum des Unternehmens (einzutragen in Teil IV Abschnitt B der EEE/espd-request bzw. im Fragebogen zur Eignungsprüfung)

alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Auflistung von min. drei in Bezug auf Art, Umfang und Komplexität vergleichbaren Referenzaufträgen aus den letzten drei Jahren (vergleichbar bedeutet hierbei nicht gleich oder identisch, sondern, dass die Leistungen im technischen und organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad haben; die ausgeschriebene Leistung muss den Referenzaufträgen so weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers/Bieters für die ausgeschriebene Leistung eröffnet) mit Angabe einer Kontaktperson des Referenzgebers, einer kurzen Beschreibung des Auftrags, des Ausführungszeitraumes und des Auftragswertes;

(anzugeben in Teil IV Abschnitt C der EEE/espd-request bzw. im Fragebogen zur Eignungsprüfung).

alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

Sonstige Unterlagen

- Erklärungen über Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 1 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen

Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 2 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen

Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 4 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen

Erklärung, ob Ausschlussgründe gem. §§ 123 und 124 GWB vorliegen

Mir ist bekannt, dass die Nichtabgabe oder Unrichtigkeit der vorstehenden Erklärungen dieses Formblatts zu meinem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrags wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grund führen kann.

Des Weiteren ist mir bekannt, dass ein Ausschluss infolge unrichtiger Angaben oder aufgrund einer fristlosen Kündigung Schadenersatzansprüche des Auftraggebers zu Lasten meines/ unseres Unternehmens auslösen kann.

(Alle Erklärungen sind abzugeben in Teil III Abschnitt D der EEE/espd-request bzw. im Fragebogen zur Eignungsprüfung)

alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

- Unternehmensgröße (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe, ob es sich um ein Kleinst-, kleines, mittleres oder großes Unternehmen handelt (einzutragen in Teil IV Abschnitt B der EEE/espd-request bzw. im Fragebogen zur Eignungsprüfung).

alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Muster/Arbeitsproben: Im Rahmen einer wertenden bzw. verifizierenden Teststellung sind folgende Muster/Arbeitsproben zu übersenden:

1 taktiles Zusatzschild gem. Leistungsbeschreibung

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Aktuell bestehende, marktübliche Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (einzutragen inkl. der Deckungssummen in Teil IV Abschnitt B der EEE/espd-request bzw. im Fragebogen zur Eignungsprüfung).

alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

3.3 - frei -

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

8 Nachprüfungsstelle

Name [Regierungspräsidium Gießen - VOB-Stelle/VKS](#)

Anschrift [Landgraf-Philipp-Platz 3 - 7, 35390 Gießen](#)

Tel. [+49 6413032331](#) Fax

E-Mail vobstelle@rpgi.hessen.de

9 Weitere Angaben

Sonstiges

Bitte lesen Sie die beigelegten Bewerbungsbedingungen, diese enthalten wichtige Hinweise für das Vergabeverfahren.

Bitte geben Sie Ihr Angebot bzw. Ihren Teilnahmeantrag ausschließlich über das im Menüpunkt "Angebote" erreichbare VMP-Bieter-Tool ab, nur auf diesem Weg eingereichte Angebote erfüllen die Anforderungen gem. §§ 9 ff. VgV bzgl. elektronischer Angebote.

Bitte geben Sie in Ihrem Angebot keine eigenen Vertragsbedingungen oder AGB an. Bitte geben Sie keine eigenen Zahlungsbedingungen an, auch wenn dies bei der Abgabe des Angebots im Bieter-Tool möglich ist. Für alle Bieter gelten ausschließlich die einheitlichen Vertragsbedingungen der Philipps-Universität Marburg, die den Vergabeunterlagen beigelegt sind. Die Vorgabe oder der Verweis auf eigene Vertragsbedingungen kann zum Ausschluss des Angebots führen.

Bei Unklarheiten, Bewerber- / Bieterfragen

Die Bewerber / Bieter haben sich unmittelbar nach dem Download / Erhalt der Vergabeunterlagen über deren Vollständigkeit zu versichern. Sofern die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers / Bieters Unvollständigkeiten, Unklarheiten oder Formulierungen, die im Widerspruch zu vergaberechtlichen Bestimmungen stehen, enthalten, hat der Bewerber / Bieter den Auftraggeber hierüber umgehend zu informieren.

Nach einer freiwilligen Registrierung auf www.dtv.de als Interessent werden Anbieter über Änderungen der Angebotsunterlagen oder Antworten auf Bewerber- / Bieterfragen automatisch informiert. Eine gesonderte Mitteilung für nicht registrierte Interessenten erfolgt nicht. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des jeweiligen Bewerbers / Bieters, sich im Verlaufe des Vergabeverfahrens auf der Vergabeplattform eingestellte Fragen, Antworten, Ergänzungen und Änderungen zu informieren.

Bitte geben Sie Ihr Angebot bzw. Ihren Teilnahmeantrag ausschließlich über das im Menüpunkt "Angebote" erreichbare Bieter-Tool ab.

Kommunikation

Sämtliche Kommunikation erfolgt ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform. Andere Kommunikationswege sind nicht zugelassen. Elektronische Einreichung von Angeboten: <https://www.dtv.de/Center/>.

Bei technischen Problemen oder Unterstützung wenden Sie sich bitte an: <https://support.cosinex.de/unternehmen/>.